

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 4. Oktober 2022** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **4. Oktober 2022** werden 30 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

COVID-19-Hinweis: Bei der Durchführung von ÖWAV-Veranstaltungen werden die jeweils geltenden rechtlichen Vorgaben und Sicherheitsmaßnahmen als Mindeststandard zur Anwendung gebracht. Darüber hinaus behält sich der ÖWAV vor, strengere Vorgaben festzulegen.

Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.oewav.at/info_kurse_seminare

Die Informationen zum organisatorischen Ablauf bzw. zu den jeweils gültigen Covid-Maßnahmen erhalten Sie zeitgerecht vorab. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar gegebenenfalls als Webinar abzuhalten (Die Anmeldungen bleiben in diesem Fall aufrecht und verbindlich). Da aufgrund etwaiger Covid-19-Vorgaben die Anzahl der physischen TeilnehmerInnen ggf. limitiert ist, empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung.

Seminarbeitrag (inkl. Vortragsunterlagen, Pausenerfrischungen)

ÖWAV-Mitglieder:

€ 250,- (+ 20 % USt.)*

Nichtmitglieder:

€ 420,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung)

€ 50,- (+ 20 % USt.)

**Mitglieder der DWA aus D und des VSA aus der CH erhalten Mitgliederkonditionen*

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20

Kontakt & Anmeldung: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich **verbindlich** zu folgender Veranstaltung an:

Kreislaufwirtschaftsstrategie Österreich

13. Oktober 2022 | Bundesamtsgebäude | 1030 Wien, Radetzkystraße 2

Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:

(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Ich nehme **physisch** am Seminar teil

ÖWAV-Mitglied

Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)

DWA-Mitglied

VSA-Mitglied

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22737“).

Ich willige ein, dass meine Kontaktdaten im Falle des Auftretens eines Covid-19-Falles bei der Veranstaltung an die zuständigen Behörden zum Zwecke des Contact-Tracing (Rückverfolgung von Infektionsketten) weitergegeben werden.

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die in meiner Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2000 idgF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Datum:

Unterschrift:




zukunft
SEIT 1909
denken

Kreislaufwirtschaftsstrategie Österreich

Donnerstag, 13. Oktober 2022

Bundesamtsgebäude – Festsaal
1030 Wien | Radetzkystraße 2

 **Bundesministerium**
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

09.30 – 10.00 Registrierung und Begrüßungskaffee
 10.00 – 10.10 **Begrüßung und Eröffnung**
 Univ.-Prof. DI Dr. Roland POMBERGER, Montanuniversität Leoben / ÖWAV-Vizepräsident
 Grußbotschaft per Video
 BMⁱⁿ Leonore GEWESSLER, BA, BMK

Block 1 Die europäische und österreichische Kreislaufwirtschaftsstrategie

Moderation: SC DI Christian HOLZER, BMK
 10.10 – 10.30 **Green Deal und Circular Economy Paket – Grundlage der Kreislaufwirtschaftsstrategie**
 N.N.
 10.30 – 10.50 **„Making-of“ – Die Kreislaufwirtschaftsstrategie im Kontext der EU-/UN-Ziele**
 Mag. Dr. Thomas JAKL, BMK
 10.50 – 11.00 Fragen und Diskussion
 11.00 – 11.30 **Schlüsselsektoren der Kreislaufwirtschaftsstrategie**
 DI Andreas TSCHULIK, BMK
 Dr.ⁱⁿ Brigitte KARIGL, Umweltbundesamt *angefragt*
 11.30 – 11.50 **Der Beitrag der österreichischen Strategie zu nachhaltiger Ressourcennutzung**
 Assoc. Prof.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Nina EISENMENGER, Universität für Bodenkultur Wien
 11.50 – 12.00 Fragen und Diskussion
 12.00 – 13.00 Mittagspause

Block 2 Die österreichische Kreislaufwirtschaftsstrategie im internationalen Vergleich

Moderation: Mag. Dr. Thomas JAKL, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
 13.00 – 13.20 **Leuchtturmprojekte und ein Überblick vergleichbarer Ansätze in Europa**
 Harald FRIEDL, Circular Economy (NL)
 13.20 – 13.40 **FTI-Initiative „Kreislaufwirtschaft“ – Eingereichte Projekt und Ausblicke**
 DI Dr. Ingo HEGNY, BMK
 13.40 – 14.00 **Die Rolle der Abfallwirtschaft in der Kreislaufwirtschaftsstrategie**
 Univ.-Prof. DI Dr. Roland POMBERGER, Montanuniversität Leoben
 14.00 – 14.20 Fragen und Diskussion
 14.20 – 14.50 Kaffeepause

Block 3 Podiumsdiskussion: Wie kann die Kreislaufwirtschaftsstrategie in Österreich umgesetzt werden?

Moderation: Dr.ⁱⁿ Astrid REINPRECHT, Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik (ÖGUT)
 GF Mag. Dr. Harald HAUKE, Altstoff Recycling Austria AG
 SC DI Christian HOLZER, BMK
 Präsidentin Gabriele JÜLY, VOEB
 DI Mag. Thomas KASPER, Porr Umwelttechnik GmbH
 DIⁱⁿ Bernadette LUGER, MSc, Magistratsdirektion Bauten und Technik
 Univ.-Prof. DI Dr. Roland POMBERGER, Montanuniversität Leoben
 16.00 – 17.00 Gemütlicher Ausklang

Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

Dieses Kooperationsseminar mit dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) präsentiert die österreichische Kreislaufwirtschaftsstrategie. Im ersten Vortragsblock werden die Schlüsselsektoren und die geplanten Umsetzungsmethoden der Kreislaufwirtschaftsstrategie vorgestellt. Gleichzeitig soll in diesem Vortragsblock auch hinter die Kulissen der Kreislaufwirtschaftsstrategie geblickt werden und das „Making-of“ im Kontext der EU-Ziele präsentiert werden.

Nach der Mittagspause werden österreichische und europäische Best-Practice-Unternehmen vorgestellt, die jetzt schon mit zirkulären Prozessen den Gedanken der Kreislaufwirtschaft erfolgreich umsetzen. Im zweiten Vortragsblock soll am Beispiel des Einsatzes von Sekundärrohstoffen die Schnittstelle zur Abfallwirtschaft als Beitrag zur Kreislaufwirtschaft beleuchtet werden.

Den Abschluss der Veranstaltung bildet eine hochkarätige Diskussionsrunde über erste praktische Umsetzungsstrategien und mögliche Stärken und Schwächen der geplanten Umsetzungsmethoden der Kreislaufwirtschaftsstrategie mit Stakeholdern aus Wirtschaft, öffentlicher Hand sowie Nichtregierungsorganisationen.

Zielgruppe:

Zivilingenieurbüros, Sammel- und Verwertungssysteme, Handel, Verpackungsindustrie, Consulting-Unternehmen und Technische Büros, Recycling-Unternehmen, Vertreter:innen von Kommunen, Verbänden, Private und kommunale Entsorgungswirtschaft, Technologie-Unternehmen im Bereich Abfallbehandlung, Universitäten und Fachhochschulen



Öffentliche Anreise: Das Bundesamtsgebäude ist mit der Straßenbahnlinie 1 (Station Hintere Zollamtsstraße) direkt zu erreichen. Die Station der Straßenbahnlinie O ist 2 Minuten entfernt (Station Hintere Zollamtsstraße). Mit der Ringlinie 2 fährt man bis zur Station Julius-Raab-Platz. Die U-Bahn (U1, U4) ist ca. 5 Minuten Gehweg (Richtung Urania) entfernt (Station Schwedenplatz). Die Station Landstraße / Wien Mitte (U3, U4, Schnellbahn) ist über die Hintere Zollamtsstraße in ca. 5 Minuten zu Fuß zu erreichen.

Anreise mit dem Auto: Wir empfehlen, die verschiedenen **Park & Ride-Anlagen** zu nützen! Beachten Sie bitte die flächendeckende Kurzparkzone für ganz Wien! Sie gilt von Montag bis Freitag (werktags) von 9 bis 22 Uhr. Die maximale Abstelldauer beträgt 2 Stunden. <https://www.wien.gv.at/verkehr/parken/kurzparkzonen/parkpickerl-stadtweit.html>

Parkmöglichkeiten in der Nähe (kostenpflichtig):

Georg-Coch-Platz-Garage: 1010, Georg-Coch-Platz (Erste Stunde € 3,90, Tagesmaximum € 35,10)
 Tiefgarage Uniqa Tower: 1020, Ferdinandstraße 20 (Erste Stunde € 3,50, Tagesmaximum € 35,00)

Die Radetzky-Garage ist ausschließlich für Dauerparker zum monatlichen Festpreis reserviert und kann nicht genützt werden.